



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Technische Assistentin / Technischer Assistent (w/m/d)

Institut für die Sicherheit biotechnologischer Verfahren bei Pflanzen - Standort Quedlinburg
Bewerbungsfrist: 18. Mai 2026 für die Kennziffer: QLB-SB-TA-02-26

Zum Projekt

Mitarbeit im drittmittelfinanzierten Projekt NA-WIR „*Neue Arzneipflanzen und Wirkstoffe aus Sachsen-Anhalt*“

Ihre Aufgaben

- Anlage, Betreuung und Beprobung von Feld- und Gewächshausversuchen;
- molekularbiologische Arbeiten (DNA-Isolierung, PCR, Klonierung, Sequenzierung);
- Probenaufarbeitung für weiterführende Analyse;
- Durchführung und Dokumentation von Kreuzungsserien;
- zytologische Untersuchungen;
- Dokumentation von Versuchen und Bonituren.

Sie haben

- eine abgeschlossene Ausbildung als technische Assistentin/technischer Assistent bzw. Biogielaborant/in mit einschlägiger Berufserfahrung oder eine gleichwertige Qualifikation bzw. nachgewiesene langjährige Berufserfahrung;
- Erfahrung im Feldversuchswesen;
- Grundkenntnisse in Botanik;
- Kenntnisse zytologischer Methoden und Mikroskopie-Kenntnisse;
- Bereitschaft zur Aneignung, Etablierung und Optimierung neuer Methoden;
- sicherer Umgang mit Office-Software (Excel, Word);
- sehr gute Deutschkenntnisse und Grundkenntnisse der englischen Sprache;
- mehrjährige Berufserfahrung und die Fähigkeit zum selbstständigen und teamorientierten Arbeiten;
- Führerschein PKW und Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung.
- eine bis zum 1. Januar 2027 befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39,0 Wochenstunden zur Vertretung einer Mitarbeiterin im Beschäftigungsverbot und Mutterschutz mit der Option der Verlängerung für die Elternzeit, zur Mitarbeit in einem Drittmittelprojekt. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Ost (TVöD-Ost).
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 7 TVöD.
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss von 23,28 € bezogen werden.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Mehr Informationen

Katja Thiele

Tel.: +49 (0) 3946 47-3310

E-Mail: katja.thiele@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 18. Mai 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

